

# Gedichte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Lesbenfront**

Band (Jahr): - **(1981)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Gedichte

## SUB-STRUKTUR

Vorhang auf verehrte Anwesende  
die Show beginnt

Frau Ministerin Präsidentin Direktorin  
Strassenkehrerin Schornsteinfegerin Jauchefahrerin  
Betuchte

Nackte

Volle

Leere

Insider

Outsider

...Jemand nicht erschienen...?!

Wie jeden Samstag auch heute  
die grosse SUB - MISSION  
(solange wir die Miete zahlen können  
konsumieren Sie deshalb reichlich)

Zur Versteigerung bereits geboten :  
von der Blonden rechts zwei Stunden Freude  
von der Magersüchtigen in der Ecke den kleinen Finger  
von der Reifen mit der Denkerstirn ein paar Erfahrungen

Auch im Tauschgeschäft ist wieder jede dabei !

Scharlachrote Träume gegen violetten Alp ———  
dafür sind wir nicht zuständig das macht unsere Kollegin sonntags  
füllen Sie den Antrag aus

Sie haben Aengste anzubieten ?

Na die müssen Sie aber erstmal erklären schliesslich will Frau ja wissen  
was sie sich aneignet ——— oder liebt jemand das Ungewisse ?

Wer hat Interesse an Mitternachtsdepressionen ?  
Bitte schon jetzt anmelden

Der Vamp mit dem Zylinder hat etwas Besonderes  
eine Rarität  
Köpfchen .....

Na da müssen Sie aber schon ein gutes Angebot machen  
mit Tauschen ist da nichts

Soeben erschienen:

ein paar Eremitinnen der schleimigen Masse  
und die Emigrantin aus dem letzten Weltkrieg ———  
die hat 'ne Menge Schicksal zu vermitteln .....

Die Sanften und Brutalen haben sich inzwischen geeinigt !

Sehen Sie zu dass Sie keine Mesalliance eingehen  
Berührungen sind unerwünscht es lebe der Antimagnetismus

Nur nicht stagnieren die Zeit läuft

Wer hat sich noch nicht emanzipiert von irgendwas ?  
Sind Sie schon progressiv genug ?  
Repressionen ? Nicht gefragt !  
Auf Mumien legen wir keinen Wert nicht wahr ... ?

Die Vergeistigte dort glaubt sie sei was Besseres ...  
Also hören Sie wir sind doch kein Jahrmarkt  
Sein oder nicht Sein ist hier keine Frage  
Ihre SUB - LIMITAET wirkt nicht überzeugend

Unterbrechen Sie nicht unsere Kontinuität  
Sie wirken lasch  
eine Manie wird Ihnen guttun

da ist noch die Exzentrische  
tauschen Sie doch mit der Phlegmatikerin neben Ihnen



Import Export

tragen Sie Ihre Emotionen spazieren  
heute an der längeren Leine  
handeln Sie sich Manifeste ein

verschleudern Sie nicht Ihre kostbare Verzweiflung  
schlagen Sie der Solitären eine Gasse meine Liebe  
hier sind Sie passive Akteurin

Integrieren Sie sich reihen Sie sich ein  
Wir legen Ihnen die Niedertracht zu Füßen Sie dürfen sie treten  
doch bedenken Sie : Wir übernehmen keine Haftung

Die Leblosen sind die Trümpfe dieser Nacht  
Sogar Schizophrene kommen nicht zu kurz  
die Zügellosen erhalten ihr Zaumzeug  
Prohibitionistinnen liebäugeln mit Alkoholikerinnen

Wir verhelfen Märtyrerinnen zu ihrem Kreuz  
auf Dank verzichten wir  
Individuen kriegen ihre Kategorie  
Sadistinnen Masochistinnen Perverse und Saboteurinnen  
versteigern ihre Promiskuität

Monogame Poligame  
hier finden Sie Ihr ganz persönliches Drop-Out  
———— wie immer - ohne Gewähr ————

zum Beispiel als Wanderheuschrecke mit lila eingefärbten Fühlern  
prädestiniert für jedes Kornfeld  
oder als Sumpflibelle mit einem Hauch von Nonchalance  
kleiner Flipp gefällig ?  
Nachtschattengewächse im Sonderangebot  
Stolze Lachsfarbene neben bescheidenen Blauen  
vom Mauerblümchen bis zur Narzissin ————  
eine reichhaltige Palette

Zum Schluss von uns ein Angebot :

Die Reste der vergangenen Nacht  
Wer jetzt noch Anspruch auf Illusionen hat  
bekommt den Zuckersatz vom Boden der Weinflasche  
kostenlos ---

Vergessen Sie nicht Ihr Exempel zu statuieren  
für die kommende Woche  
Jeder soll sehen was Sie an uns haben  
zum Ersten  
zum Zweiten  
zum Dritten

Ihre SUB - VENTIONEN bitte ————  
damit es uns auch nächsten Samstag

Lisa Wilcke

wieder gibt !!!



## Lesben-Sphinx

Ich habe nicht oft  
von Fata Morganen  
in die Wüste locken lassen  
Aber kein Treibsand  
hat mich verschluckt  
kein Durst mich  
vertrocknet  
keine Hitze mich  
ausgeglüht

Bin mit Karawanen gezogen  
hab'Oasen entdeckt  
und bin noch immer  
heil geblieben  
zwischen bleichen  
Gerippen  
Hab' die Geier verlacht  
die auf mein  
Ende lauerten

Im Wipfel einer  
Palme hock' ich  
und hab' noch immer Lust  
mit Trugbildern zu  
scherzen  
und sie mit  
Illusionen  
zu verkuppeln  
Und wenn ich alle Viere  
von mir streck'  
dann nur  
um Sandstürme über mich  
hinwegbrausen zu  
lassen  
die auf mir  
Hügel bauen  
auf denen ich  
die Lesbensphinx  
mich umso strahlender  
erhebe  
der Oede  
zum Trotz

Lisa Wilcke



## September 1980

Was hast du vor  
mit deinen rauch  
zarten Blicken -  
willst du sie auf  
halber Strecke zurück  
ziehen oder  
wagst du den  
Verlust

Was hast du vor  
und sei dir sicher  
dass du nicht weinst  
später

## September 1980

Du entzündest mit deinen  
Gefühlen den mir zugedachten  
Scheiterhaufen  
doch leider brennt er  
ohne mich

Es ist noch zu früh  
meine Asche in den  
Wind zu streuen  
oder in einer  
Urne verstauben zu  
lassen

Lisa Wilcke (siehe  
auch S.39, eingegangene  
Bücher)

## Gedichte

musik als eine folge von tönen

klänge von durchdringender schmerzlichkeit  
schönheit die sich eingräbt durchbohrend  
mit spitzen stachel  
licht fällt durch die gegrabenen schmerzlöcher  
nasses licht kalt und wunderlieblich grau

leben in bilderträumen ohne worte  
ohne farben und formen ohne gerüche ohne klänge  
sprachlos eigentlich weder stumm noch taub  
nicht blind doch auch nicht sehend

stehend baumgeföhle aufkommen fühlen:  
wurzeln schlagen  
schlagen ohne zu verletzen  
gefällt werden lässt bluten  
nicht sterben kein ende  
ewigkeit ohne amen

in bildträume einsteigen  
sich einnisten  
trotz blindheit ein auge voll erhaschen  
klänge sich schmerzend einbohren lassen  
trotz taubheit  
ohne tastsinn fühlen

Vrene

